

DIE UNIVERSITÄT GEHÖRT UNS!

Zur Unterstützung der Kommilitonen an der AfE haben Die Soziologen am letzten Freitag einen Solidaritätsstreik beschlossen. Gleichzeitig ist damit begonnen worden, die Organisation des Seminars selbst in die Hand zu nehmen. Wir organisieren den praktischen Widerstand gegen die technokratische Hochschulreform, bevor sie uns überrollt.

In der Vollversammlung am Dienstag wurde für die UNBEGRENZTE FORTSETZUNG DES AKTIVEN STREIKS folgende Beschlüsse gefasst:

-Die Studenten organisieren einen eigenen Forschungs- und Lehrbetrieb, der wesentlich auf die politischen Erfahrungen der Protestbewegung bezogen ist. Dabei sollen möglichst nicht autoritäre Lernformen entwickelt werden.

-Den Professoren des Seminars werden drei MINDESTFORDERUNGEN der Studenten als Verhandlungsbasis vorgelegt: 1)

Anerkennung des Studiums in den Arbeitsgruppen bis zum Abschluß einer neuen Satzung. Aussetzung des Vordiploms

2. Verzicht auf ihre Ordinarienprivilegien bei formaler Weiterverwaltung der Lehrstühle; ein künftiges Entscheidungsgremium wird mindestens halbparitätisch besetzt sein. 3)

Salvatorische Anerkennung eines rein studentischen Arbeitsbereiches, dem mindestens 30% des Seminarhaushaltes zur Verfügung stehen.

-Bis diese Forderungen erfüllt werden, organisieren die Studenten Kampfmaßnahmen wie die Besetzung des Seminars.

Bis jetzt sind folgende Arbeitsgruppen organisiert:

- 1) Revolutionäre Theorie
- 2) Qualitative Inhaltsanalyse
- 3) Organisation und Emanzipation
- 4) Berufschancen der Soziologen
- 5) Materl. Erkenntnistheorie
- 6) Marxistische Rechtstheorie
- 7) Autoritärer Staat und Rechtsstaat
- 8) Autorität und Kommunikation
- 9) Sozialisation
- 10) Politische Ökonomie.

Der Zeitplan ist im Seminar zu erfragen. Ort: Myliusstraße 30

SPARTAKUS-INSTITUT MYLIUSSTRASSE Tel: 798 2539

DIE UNIVERSITÄT GEHÖRT UNS!